

**LR Achleitner: OÖ. Schrittmacher für Energiewende & Umweltschutz mit  
Energy Globe Oberösterreich ausgezeichnet**

**Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner: „Mehr als 50  
Einreichungen zeigen große Innovationskraft Oberösterreichs bei der  
Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft für Oberösterreich“**

***„Mehr als 50 Einreichungen zum Energy Globe Oberösterreich zeigen die große Innovationskraft unseres Bundeslandes bei der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft für Oberösterreich, vor allem im Bereich Energie. Mit diesem Preis erhalten insbesondere Oberösterreichs Schrittmacher für die Energiewende ihre verdiente Auszeichnung“***, stellte Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner im Rahmen der gestrigen Verleihung in der „Mein HOLTER-Bad“-Ausstellung in Wels- Landesrat Achleitner zeichnete dabei das Siegerprojekt in der Kategorie Jugend aus, das zugleich auch zum Gesamtsieger gekürt worden ist: Die Technische Fachschule Haslach erreichte durch eine Modernisierung des Wasserkraftwerks Fischerlehner eine Leistungssteigerung der Anlage. Denn aufgrund der technischen Neuerungen im Rahmen des Projektes kann nun auch in extremen Trockenperioden noch Strom erzeugt werden. Stellvertretend für die beteiligten Schülerinnen und Schüler nahm Projektleiterin Hildegard Prem den Energy Globe OÖ für den Gesamtsieg entgegen.

„Der Energy Globe gibt seit mehr als 20 Jahren den besten Ideen und Projekten zum nachhaltigen Umgang mit Energie und unserer Umwelt eine Bühne. Nicht nur die Fülle der Einreichungen, sondern auch die Vielfalt der Ideen zeigen, dass die Energiewende in Oberösterreich auf breiten Beinen steht und von einer Vielzahl an Akteuren mitgetragen wird. Innovationen haben bei der nachhaltigen Gestaltung unserer Energiezukunft eine besonders wichtige Rolle. Als Energie-Landesrat freut es mich ganz besonders, dass die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher hier besonders engagiert und kreativ sind“, unterstrich Landesrat Achleitner.

Vergeben wurde der Energie Globe Oberösterreich in den Kategorien Erde, Feuer, Wasser, Luft, Nachhaltige Gemeinde, Sustainable Plastics und Jugend. Am 28. Oktober werden in der nächsten Runde die Energy Globe Austria vergeben.

„187 Länder nehmen inzwischen an dieser Initiative aus Oberösterreich teil. Knapp 30.000 Projekte wurden bereits eingereicht. Für jedes Umweltproblem gibt es bereits eine Lösung, wir müssen diese nur bekannt machen und zum Mitmachen motivieren. Oberösterreich ist eigentlich das globale Headquarter für die erfolgreiche Umsetzung von Nachhaltigkeit“, betonte Ing. Wolfgang Neumann, der Initiator des Energy Globes.

### **Die Siegerprojekte**

- Kategorie Jugend und gleichzeitig Gesamtsieger: Modernisierung Wasserkraftwerk Fischerlehner, Technische Fachschule Haslach: durch die Modernisierung kann nun selbst bei extremen Trockenperioden noch Strom erzeugt werden
- Kategorie Erde: ARGE überholz, Kunstuniversität Linz: Masterlehrgang für Holzbaukultur
- Kategorie Feuer: aktive Energiefassade „theromocollect“: Fassadensystem kühlt im Sommer und wärmt im Winter ohne externe Energiezufuhr
- Kategorie Wasser: Phantor. Der mobile Wassergigant, Imhotep.Industries GmbH: mobiler, atmosphärischer Wassergenerator, der aus Luftfeuchte Trinkwasser kondensiert
- Kategorie Luft: Nachhaltiges Hallenkühlsystem, Infranorm Technologie GmbH: Kühltechnologie für Hallen, durch die fast 90 Prozent an Energie und CO2 eingespart werden kann
- Kategorie Nachhaltige Gemeinde: Gemeinde Lengau mit dem Hofladen-Gemeinschaftsprojekt „Lengauer Laden“ und die Gemeinde Alkoven mit der nachhaltigen Schulsanierung, durch die der Wärmeverbrauch um 70 Prozent gesenkt werden konnte
- Kategorie Sustainable Plastics: U-greenery, plast-IQ GmbH: Stapel-Hochbeet für kleine Flächen, das zu 80 Prozent aus Recyclingmaterial hergestellt wird
- Ehrenpreise: Projekt SafetyAir der HTBLA Leonding (App macht auf den persönlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß aufmerksam) und Carployee (Vermittlung von Mitfahrgelegenheiten über eine App)

**Rückfragen-Kontakt:**

**Michael Herb, MSc**

**(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, [michael.herb@ooe.gv.at](mailto:michael.herb@ooe.gv.at)**